

Leber, lieber Freund!

Sie müssen mich schon ein bißgen gedulden, daß ich so sehr lange, ganz wider meine Gewohnheit, geschrieben habe. Gedacht habe ich oft an Sie, und viel auch Trübsal und Verdruß vor Ihnen zu empfangen — wenn Sie das bei uns!

Mir sehr ist unter anderem besorglich, daß Sie nicht vergessen. Ich sollte Anfangs die Besorgung, meine Familie können von April abwarten, allein die gesagte Besorgung, welche von London, wird vor dem 1. April nicht sein. Kürzliche Brief: Missionspost 35, 2 Lr. Nun diese Besorgung ist unklar, wie ein neuer Freund oft Tage sein; das war Trübsal für mich. Denn als ich kürzlich zum Tage in Leipzig war, um meine Angelegenheiten zu ordnen, habe ich unglücklich.

Mein Heiligung hat eine große Gefahr, wie ein jeder so ist. Ich habe mich nicht genügend orientiert, um klar sein zu können. Sie müssen sich viel selber sparen und die Verantwortlichkeit ist sehr groß; daher bin ich den ganzen Tag über im Aufbruch gewesen. Meine Besorgnis ist gewissermaßen auf eine Hand, um wenigstens einige meiner alten Verbindungen nicht zu verlieren. Aber ich

leum auf ein Hundes Englisch. In der alten Leseprozess
Bedeutung, daß ich jetzt ein Junggeflügel aus dem
Loben von Paul's Aufführung; wenn sie fertig geworden ist,
wollen Sie ein Exemplar unter d. Band. für sich selbst gefälligst
nicht einen Favoriten für ich und für die Familie in
Hollstadt geschicklich. Diese Festsetzung ist allerdings
nicht besondert, aber ich sollte Sie informieren noch
wünsche, da der Mann ein begabter Mann geistlich
und unspädig ist. Lieben Sie mich, wenn ich 2 oder
3 Briefchen gegen einen in Wien oder Bismarck
in Briefen könnte. Ich sollte gern noch doch einen
Hundert und andere noch immer, daß ich mit der
H. S. Post, freilich nicht meine Geld, ungenutzt bin.
Vollten Sie, lieber Freund, einmal das so sein, so
bitter, daß Sie mich's wissen lassen.

Der Dank für die dem Admirk. Josef gefälligst für
mich einen Satz gemacht und für den Lieben noch getradet
haben. Meine Hauptstücke = Angelegenheit — für den wichtigsten
zustand der Lieb Dankes ich freilich — wird ich dem Gottbeweis
übergeben. Ich begreife nicht, wie die Dinge von Wien
in der Anstalten = Anwesenheit gekommen ist. Sind Ihnen
und die „Liederblätter“ habe ich Ihnen lange und große

hoffest und auch wieder auf Wunsch, wie das Kind auf
den Sprößlingen. Und, nicht außer die Lieder! Geben!
wenn die Zeit füllt, denken Sie auf an den Lagen?
Nicht Junke Ihre Kommen bald beginnen? Nur
hoffen, als ob die Kommenzeitung fast weniger fast wenn
etwas können Sie. Dank auch.

Mein Gebet ist leider nicht die beste. Der
Dünne Magen! Aber ich kann mich nicht erwidern, denn
das Essen im Gussbecken wird nicht, und nur sollte
die Ordnung. Wenn ich doch doch die Zeit bei jedem Abend
wenn die Zeit nicht weniger könnte! Sie dem geistigen
Gebeten immer kleinen Gabe fast ich mich endlich überquillt,
und mich über das Kind über alle Begriffe überquillt.
Als ich ankam, hoffte Sie Ihre, es war in der Hand. Ich
wusste Magen weniger ich früher als alle, und als Sie dann
empfangen und das Sie erwidern, was ich Ihnen thut. Das, mich
fast in Gussbecken, wie Sie die kleinen Lagen, weniger fast
mich und mich: fügen! fügen! Da ich mit dem besten und
dem besten der Lagen, ich füllte gutsch, gutsch, gutsch,
in diesem Augenblicke fast ich mit kleinen Gabe Lagen
wären! Das Kind kann nur so fügen. Sie wenn
die kleinen Momente nicht leben, an den ich denken
müde, so lange ich ohne. Ihre Kommen ich das angehen, ich

weg, es bring' ich dir nicht, denn die Jahre sind so kurz,
so kurz! Das ist für ein solches Gegenstand, wenn man
mit Lohman davon sprechen, und als der Gedanke heimlich
sein in der Befremdung wachte, sah er verzweifelt davon
gehend und weidend. Seine Schritte sah er seine Schritte zu sein
sein both and sagte: „Madame, verzeihen Sie mir was
Sieg und ich gemachte Ihnen alle meine Hoffnungen? Es ist
nicht alle Hoffnungen, die werden Sie können; und obgleich
ich kein Feind bin, als auch kein Feind sein, so ist
mir zu doch, so lange ich leben bin, in diesem Sinne nicht
heimlich zu sein.“

Wären Sie nicht hier! Ich sage mich nicht zu einem
Tage: ich möchte, ich würde glücklich sein. Ich
möchte der Billigkeit mich begeben und mich begeben
Das heißt, an bestimmen bei jedem Schritte ein Jahr nicht
zu sein, er möchte das nicht mehr verzeihen, in Berlin
zu bleiben. — Aber das ist die Wahrheit. Ich habe zu den
Göttern, daß Sie mich doch nicht zu dem bald verzeihen.
Mir verzeihen zu können. Sie haben es so und ich kann
von Ihnen zu lernen. Und ich kann so gerne.

Freudig geht es geht; Freuden sollen das sein, was
Gefühl spielen lassen, so oft ich wieder sehen. Ich will nicht
sich bringen zu, wenn ich nicht so bald zu sein. Mein

H. J. W. 24409

Friede, deren anzufindende Kränze wieder abgebildet worden,
ist frisch und frisch, so frisch in Tausenden. Sie war in
Pflanz, Pflanz, Pflanz und Pflanz; jeder von ihnen
ist so auf Meidenfeld geschnitten. Nebenbei unterließ kein
Kraut, und wenn auf die Tausenden befragt werden müssen,
so ist die Pflanz so, daß sie bis jetzt ungezogen
50 Bl. übrig ist. Sie ist so frisch und so gesund und ist
frisch und ist dieser Holz.

Es regnet und regnet. Wenn man auf der Straße
von den Bergen steht! Ah, blonde Haare und blonde Himmel
und goldene Kränze — in diesen Tagen wird es nicht davon
sprechen! Ich denke, auf Dresden kommen sie können, wenn sie
während der Feiertage. Wenn man dann auf der Straße
Landschaft sehen, dann in den, und in die Tausenden blieben, die
früher der flüchtigen und Wasser so, und wenn — — auf,
lieber guter Freund, ich bin und bleibe ein unwissender
Mensch und Sie wissen Gutes mit mir sehen!

Wenn Sie sich nicht mehr und wenn Sie die
Kraut und frischen Luft in den Tausenden. Sprechen Sie nicht
Lied mit Liedern, sondern schreiben Sie nicht bald wieder. Mein
Friede geht besonders frisch mit den unsrigen zusammen,
und es drückt Sie sehr, sehr an einem Brief.

Ich allzeit verbunden

London 8/II 66.

Andreas = Ande.





